

Grafenburger Gartentrundschau Nr. 25

Informationsblatt des Kleingärtnervereins „Zur Grafenburg“ e.V. Oktober 2022



*Das Amerikanische Pampasgras
ist eine Pflanzenart aus der Familie der Süßgräser
Garten 58*

Termine

Vereinshaus, Öffnungszeiten

Mittwoch 17:00 - 19:15
Sonntag 11:00 - 13:15

Frauenstammtisch

jeden ersten Mittwoch im Monat ab 17 Uhr

Gemeinschaftsarbeit

An folgenden Samstagen kann noch Gemeinschaftsarbeit geleistet werden:

KW41 15.10.2022
KW43 29.10.2022
KW46 19.11.2022

Treffpunkt jeweils um 10 Uhr am Vereinshaus

Die ausgefüllten und unterschriebenen **Stundennachweise** müssen **spätestens am Sa. 19.11.2022** (Wasser-Abdrehen) abgegeben werden. Wer keinen Stundennachweis abgibt, muss den vollen Ersatzbetrag bezahlen (Satzung, §5, Absatz 2)

Ergebnisse der JHV von 22. Mai 2022

Wahlen Vorstand

Funktion	Name (Parzelle)
Vorsitzender	Peter Ludwig (52)
Stellvertreter	Markus Krausenbaum (09)
1. Schriftführerin	Christine Weiler (81)
2. Schriftführer	Stanislav Kafka (74)
Kassierer	Roman Mrugalla (04)
Beisitzer	Uwe Fabian (78)

Übrige Wahlen

1. Kassenprüfer	Dirk Breuer (38)
2. Kassenprüfer	Mario Reuter (15)
Vereinshausverwaltung	Bronislawa Kowalik-Roteweit (80)
Schlichtungsausschuss (zusätzlich)	Bernd Weber (26) Susanna Kafka (74)

Anträge

Vorstand beantragte die Befreiung der über 80-jährigen Pächter von der Gemeinschaftsarbeit auf freiwilliger Basis. Der Antrag wurde beschlossen mit dem Wortlaut:

Pächter, älter als 80 Jahre, werden auf freiwilliger Basis von der satzungsgemäßer Pflicht (Satzung, §5 Punkt 2) Gemeinschaftsleistungen zu erbringen, befreit.

Die Pächter, die von dieser Befreiung Gebrauch machen möchten, müssen es schriftlich dem Vorstand mitteilen.

Um die fehlenden Stunden zu kompensieren, wird die Jahresleistung der Gemeinschaftsleistungen um 1 Stunde auf 12 Stunden erhöht. Der Beschluss trifft in Kraft im Geschäftsjahr 2023

AbleSEN der Strom- und Wasserzähler

Am **Sa. 19.11.2022** wird das Wasser abgedreht. Danach, zwischen **10 und 12 Uhr** werden wieder Strom- und Wasserzähler abgelesen. Persönliche Anwesenheit aller Pächter ist unbedingt erforderlich.

Im März, bei der Druckprüfung, bemängelten unsere Wegewarte die schlechte Erreichbarkeit und die mangelhafte Sauberkeit der Wasserschächte. Der Vorstand beschloss, dass die unsauberen Wasserschächte nicht abgelesen werden und wie beim Nichterscheinen ein neuer, kostenpflichtiger Termin zum AbleSEN vereinbart werden muss. Dabei wird ein Säumniszuschlag (1 Arbeitsstunde) erhoben.

Nach dem Eichgesetz dürfen die zur Abrechnung verwendeten Kaltwasserzähler nicht älter als 6 Jahre sein, d.h. dass Zähler mit Eichjahr 2016 im Jahr 2023 nicht genutzt werden dürfen.

Aus unserer Auflistung geht hervor, das bis zum Wasseraufdrehen im März 2023 insgesamt 78 Wasserzähler ausgetauscht werden müssen. Die Liste der Parzellen, die einen neuen Wasserzähler brauchen ist im Vereinshaus einzusehen.

Wir werden eine Sammelbestellung organisieren.

Auszug aus dem Eichgesetz

Nach dem Mess- und Eichgesetz dürfen nur geeichte Zähler verwendet werden. Das bedeutet, dass nach Ablauf der Eichfrist die Zähler nach dem Gesetz nicht mehr verwendet werden dürfen. Das betrifft ausdrücklich auch Unterzähler in Kleingärten.

Die Eichfrist beträgt für Kaltwasserzähler 6 Jahre, für Warmwasserzähler 5 Jahre, für Stromzähler mit elektronischem Messwerk 8 Jahre und für Stromzähler mit Läuferscheibe 16 Jahre.

Nach Ablauf dieser Fristen sind die Zähler durch neue, geeichte auszutauschen. Es empfiehlt sich also dringend sich in den jeweiligen Vereinen einen Überblick über die verwendeten Zähler zu verschaffen, insbesondere darüber, ob diese geeicht sind und von wann die entsprechende Eichung stammt.

Die Nichteinhaltung der Bestimmungen des Eichgesetzes kann mit Bußgeldern geahndet werden.



Sommerfest 2022

Endlich ist der Pandemiefloch vorbei, wir dürfen ein Sommerfest veranstalten.

Im August wurde in der ordentlichen Sitzung des neu gewählten Vorstandes angeregt, ein Sommerfest nach langer, durch Corona - Schutzverordnungen erzwungener Pause zu organisieren.

In der letzten Jahreshauptversammlung konnte kein Festausschuss gewählt werden, so musste der Vorstand improvisieren. Zunächst musste ein Termin gefunden werden. Die zunächst vorgeschlagenen August-Termine wurden schnell verworfen, viele Gartenfreunde weilten mit ihren Kindern noch in den Ferien. Schließlich einigten wir uns am 10. September, ohne zu wissen, dass wir damit in eine Regenzeit geraten.



Um die Planung des Einkaufs zu erleichtern, nutzten wir die Hilfe der Wegewarte und organisierten eine Befragung aller Gartenfreunde, ob sie teilnehmen, was sie bevorzugt essen und ob sie einen Kuchen oder Salat spenden würden. Die erhaltenen Daten zeigten, dass viele Gartenfreunde sich am Sommerfest beteiligen werden. So konnte der Einkauf mit wenig Risiko erledigt werden.

Die Wettervorhersage für den Samstag, dem 10. September war außerordentlich schlecht, Regen und kalter Wind. Trotzdem fanden sich schon vor-



mittags viele Gartenfreunde am Vereinshaus zusammen, um die Pavillons aufzubauen, die Tische zu decken und alles Notwendige zu erledigen.

Unser Vorsitzender Peter Ludwig eröffnete mit einer kurzen Ansprache gegen 15 Uhr die Feier. Viele Gäste waren schon da, der Kaffee floss und die gespendeten Kuchen fanden reichlich Absatz. Später wurden die Grills angezündet, niemand musste hungrig nach Hause gehen.

Bis in die Nacht wurde gefeiert, viele Gartenfreunde nutzten die Gelegenheit zu Gesprächen. Nicht nur Gartenmitglieder sind gekommen, auch viele Freunde und Bekannte waren da.

Vielen Dank an alle Helfer und an alle, die mit Spenden und Taten zum Gelingen des Sommerfestes beigetragen haben.

Nachruf

Wir trauern um unser Gartenfreund
Heinz Joachim Petersdorf

der im März dieses Jahres in seinem Urlaub auf Teneriffa verstorben ist.

Schon kurz nach seiner Aufnahme in unser Gärtnerverein wurde er durch seine Bereitschaft zu helfen sehr geschätzt.

Im Jahr 2014 wurde er als stellvertretender Vorsitzender in den Vorstand gewählt. Er hat dann mit seiner fachlichen Kompetenz viele Projekte in unserer Anlage geleitet und ausgeführt. Im Jahr 2018 übernahm er dann das Amt des 1. Vorsitzenden, das er bis zu seinem Tod innehatte.

Wir verloren einen hervorragenden Fachmann, einen geschätzten Gartenfreund und einen Vorstandsvorsitzenden.



Neue Pächter / Freie Gärten

In der letzten Jahreshauptversammlung am 22. Mai wurden die Pächterwechsel der letzten 3 Jahre unter dem Tagesordnungspunkt 9 „Begrüßung der neuen Mitglieder“ genannt. Weil nicht alle Gartenfreunde anwesend waren, veröffentlichen wir die Liste erneut, um zu informieren.

Par.	Name	Übergabe	Altpächter
14	Christian Achtelik	04.03.2019	Lore Günther
25	Martin-Andreas Gruner	03.12.2019	Hans-Gerd Vitz
55	Lisa Breuer	14.10.2019	Norbert Köhler
75	Thomas Schmitz	29.03.2019	Sybilla Baranski
79	Alexander Belaev Jun. Sen.	22.02.2019	Alexander Belaev
02	Sven Sören Kuhn	01.12.2020	Ursula Oberholz
34	Henryk Grabowski	14.04.2020	Alexander Kiselev
50	Mehmet Koyuncu	08.08.2020	Josef Pickart
78	Uwe Fabian	24.07.2020	Kurt Poncet
82	Frank Odendahl	03.09.2020	Jürgen Düster
94	Tim Rohr	14.04.2020	Günther Glittenberg
19	Andreas Gruschka	14.10.2021	Jürgen Braun
21	Nadja Kaistra	09.05.2021	Rolf Bräutigam
84	Gamze Kaya	14.08.2021	Markus Fischer
90	Corinna Eberharter	02.04.2021	Richard Eberharter
94	Agnes Joschko	06.12.2021	Tim Rohr
19	Ilona Berg	Sept. 2022	Helmut Berg

Wir begrüßen alle neuen Pächter und wünschen ihnen viel Erfolg und viel Freude an Ihren Gärten.

Folgende Gärten wurden gekündigt und suchen neue Pächter: Garten **41** von Anita Steinkühler sowie Garten **89** von Lothar Wacker. Beide Gärten müssen noch geschätzt werden.



Geburtstage

Datum	Name	Garten
01.10.	Helena Kubanek	08
01.10.	Bärbel Reuter	03
01.10.	Emine Yilmaz	32
04.10.	Bozena Maidorn	53
08.10.	Henryk Grabowski	34
09.10.	Ilona Berg	16
15.10.	Gisela Kuchenbecker	20
15.10.	Ursula Schmidt	06
21.10.	Marco Reuter	58
21.10.	Bernhard Weber	26
24.10.	Sema Esen	28
27.10.	Bernadeta Mrugalla	04
28.10.	Agnes Joschko	94
28.10.	Dieter Heindl	40
31.10.	Christian Brosius	22
02.11.	Monika Reinhart	65
02.11.	Irma Scheiermann	29
02.11.	Dieter Kirchhof	59
06.11.	Oleg Lazauskas	96
14.11.	Erna Meier	43
22.11.	Güray Büyüktosun	57
26.11.	Heidi Weckes	36
27.11.	Sandra Boche	85
03.12.	Melanie Röhrig	62
03.12.	Corinna Eberharter	90
06.12.	Feyzullah Caglayan	30
08.12.	Christine Weber	26
10.12.	Christa Jakob	97
11.12.	Jennifer Fleischer	87
15.12.	Renate Hofmann	51
17.12.	Lisa Breuer	55
21.12.	René Weiler	81
22.12.	Lothar Wacker	89
24.12.	Maria Hobor	17
29.12.	Ümmügülsüm Büyüktosun	57
29.12.	Zbigniew Katarynczuk	24

Impressum

7. Jahrgang

Herausgeber

Vorstand des KGV „Zur Grafenburg“ e.V.	www.zurgrafenburg.de
1. Vorsitzender	Peter Ludwig pludwig@zurgrafenburg.de
2. Vorsitzende	Markus Krausenbaum mkrausenbaum@zurgrafenburg.de
Kassenwart	Roman Mrugalla rbrugalla@zurgrafenburg.de
Schriftführerin	Christine Weiler cweiler@zurgrafenburg.de
Beisitzer	Uwe Fabian ufabian@zurgrafenburg.de

Verantwortung Stanislav Kafka, von-Behringstr. 59, 42549 Velbert

Auflage Nr. 25: 60 Exemplare

Erscheinung: 4 x jährlich, jeweils Anfang Oktober, Januar, April und Juli

Vertrieb: ausschließlich durch Abholung im Vereinshaus

Die Grafenburger Gartenrundschau Nr. 26 erscheint Anfang Januar 2022